

**Zeitschrift:** Fachzeitschrift Heim  
**Herausgeber:** Heimverband Schweiz  
**Band:** 67 (1996)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Firmennachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Neueröffnung des diga-Engroszentrums in Dübendorf

Möbelspezialist zeigte Wohn-Ideen auf über 7200 m<sup>2</sup>

fs- Am 25. März 1996 war es soweit: Nach einer kurzen aber intensiven Umbauzeit präsentierte sich diga möbel in Dübendorf, Industrie Kriesbach, seinen Kunden in neuem Glanz. Dank der Vergrößerung der Verkaufsfläche auf über 7200 m<sup>2</sup> konnte das Angebot an Qualitätsmöbeln gezielt ergänzt und ausgebaut werden. Damit findet die Kundschaft eine noch grössere Vielfalt an Qualitätsprodukten unter einem Dach. Über Wohnmöbel, Polstergarnituren, Bettsofas, Dielen,

Elementschränken, Büro-, Gastro- und Küchenmöbel bis hin zu Orientteppichen.

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen. Deshalb führte diga möbel ag eine Eröffnungswoche von 25. März bis 30. März 1996 mit zahlreichen Aktionen, Attraktionen und Überraschungen am laufenden Band durch. So fand am 25. März eine Autogrammstunde mit den ZCS-Kanadiern Marc Fortier und Martin Kout, gefolgt von einem Talentwettbewerb für junge Musiker am 26. März

sowie einem Märchen-Nachmittag mit Trudi Gerster am 27. März statt. Spannend wurde eine Talk-Show mit der frischgebackenen Dübendorfer Nationalrätin Rosmarie Zapfl, die dem bekannten Ex-Fernseh-/Radiomann und Kommunikationspezialisten Alfred Fetscherin am Donnerstag, 28. März, Red und Antwort stand. Das Fachliche kam auch nicht zu kurz: Roland Diethelm, diga-Direktor und ausgewiesener Fachmann für Orientteppiche, referierte am Freitag, 29. März,

zum Thema: «Echte Teppiche als Kapitalanlage?». Und schliesslich am Samstag, 30. März, war der Osterhase zu Besuch bei diga-Dübendorf.

Ein diga-Möbel-Parcours mit Top-Preisen rundete das Angebot der Eröffnungswoche ab. Als Preise winkten ein Rebberg in Morges, eine Reise nach Paris, gestiftet durch Imholz, dem Spezialisten für Städtereisen und ein Nachtessen mit einem der GC-Fussballstars inklusive 2 Eintrittskarten zu einem Schlagerspiel auf dem Hardturm.

Legic-Chip im Armband-Clip

Cash und Schlüssel am Handgelenk

Kaum ein Gegenstand ist vertrauter als die eigene Armbanduhr. Die Idee, im Alltagsleben zusätzliche Funktionen damit zu verbinden, liegt an sich «auf der Hand». Mit dem Legic Armband-Clip hat neu jede Armbanduhr das Zeug zum Schlüssel, ersetzt am Getränkeautomaten oder in der Betriebskantine das Portemonnaie, kann unterwegs als Ticket im öffentlichen Verkehr dienen oder das Tor zur Tiefgarage aufsperrten. Und in den Skiferien verwandelt sich die eigene, liebgewonnene Armbanduhr im Handumdrehen sogar zum Skiliftabo.

Wetzikon, Anfang März 1996. Die berührungslose Identifikation hat sich voll durchgesetzt – zum Beispiel im Wintersport: Vorbei die Zeit, als einem auf der Piste das Ticket um die Ohren flatterte. Vorbei das umständliche Suchen nach dem Ticket in den engen Jackentaschen. Ohne Stöcke und Handschuhe abzulegen, gleiten Skifahrer und Snöber ungestört durch die Drehkreuze, solange sie ihr berührungslos funktionierendes Ticket bei sich tragen – zum Beispiel am Handgelenk. Schon seit langem gibt es zur berührungslosen Identifikation eine Legic-Uhr mit eingebautem Chip. Neuerdings bringen auch andere Anbietern spezielle Uhren mit integrierten Skiabos auf den Markt. Mit dem Legic Armband-Clip wird jetzt aber jede beliebige Armbanduhr im Handumdrehen zum Skiliftabo, zum Schlüssel oder zum Portemonnaie. Als Armband-Clip sitzt der Legic-Chip, in hautfreundlichen durchsichtigen Kunststoff eingegossen, auf einem Stoffband mit Klettverschluss. Der Legic Armband-Clip lässt sich mühelos an jeder Armbanduhr befestigen. Dabei spielt es keine Rolle, ob der High-Tech-Freak den Chip gegen aussen hin sichtbar oder unter dem Uhrenarmband versteckt trägt.

An der weltgrössten Computermesse, der Cebit 96 in Hannover, wurde der Legic Armband-Clip als neues Trägermedium erstmals der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Als Add-on zur persönlichen Armbanduhr übernimmt der Legic Chip im Armband-Clip sämtliche denkbaren Legic-Funktionen ganz zwanglos: Von der Identifikation in Zutrittskontrolle und Zeiterfassung, über die Abrechnung von Bezügen am Getränkeautomaten bis hin zum modernen U-Bahn-Ticket. Eine neue Dimension in der berührungslosen Identifikation.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Kaba Security Locking Systems AG, Identsystems LEGIC®, Johann Locher oder Marisa Nanni zur Verfügung. Tel. 0041(0)1 931 63 33; Fax 0041(0)1 931 63 95.

Sind Sie eine in der Sozialtherapie, im Heim- oder Pflegebereich tätige Institution und suchen Sie Räumlichkeiten mit bester medizinischer Infrastruktur in der Region Bern?

Infolge Pensionierung des Heimleiterehepaars können mittelfristig

modern eingerichtete Heimräumlichkeiten,

in denen bis heute ein privates Pflegeheim betrieben wird, gemietet oder gekauft werden. Fachlich kompetente Interessenten wollen bitte mit der heutigen Trägerschaft Kontakt aufnehmen unter Chiffre 05-289452 an Publicitas, 3001 Bern.

Inserentenverzeichnis

Belimed AG . . . . . 2. US	Liko-Care AG . . . . . 271
Bosco della Bella . . . . . 271	Lobos Informatik AG . . . . 234
BSS Thermo-Bettwaren . 270	Mobil Bad AG . . . . . 264
Diga-Diethelm AG . . . . . 270	Prochema Baar AG . . . . . 271
Domis Consulting AG . . 4. US	Scana Lebensmittel AG . 208
DS-Deringer AG . . . . . 270	Maschinenfabrik
Faessler AG . . . . . 270	Schulthess AG . . . . . 206
Frigonorm . . . . . 271	SHP Pensionskasse . 216/217
Grauba AG . . . . . 257	Simultan AG . . . . . 267
ISS Holding AG . . . . . 3. US	Tresanti-Verein . . . . . 271